

FC Proleb krönt sich zum Vizemeister: Mandl glänzt mit 26 Toren!

Proleb wird Vizemeister der Unterliga Nord B nach einem 2:1-Sieg gegen St. Margarethen. Mandl glänzt mit 26 Toren in 26 Spielen.



Kapfenberg, Österreich - Ein ganz besonderes Wochenende für den FC Proleb: Mit einem knappen, aber verdienten 2:1-Auswärtssieg gegen den FC St. Margarethen/Kfd. hat die Mannschaft um Trainer Helmut Hernaus den Vizemeistertitel in der Unterliga Nord B gesichert. Torschütze Bernd Gaugl eröffnete in der 13. Minute den Reigen, Jonas Mandl legte in der 36. Minute nach und stellte seinen beeindruckenden Trefferrekord auf 26 Tore in 26 Spielen ein. Zwar konnte St. Margarethen in der 60. Minute auf 1:2 verkürzen, doch das Unheil war für den Gastgeber nicht abzuwenden. Proleb hat seine Position somit fest im Griff, und der Trainer äußerte sich mehr als zufrieden über die Entwicklung seines Teams, das eine starke Saison hingelegt hat. **Mein Bezirk** berichtet, dass damit

auch der Grundstein für den wurde, was in der kommenden Saison auf Proleb wartet.

Ein schmerzlicher Verlust steht Proleb jedoch bevor. Jonas Mandl wird nach der Saison zum FC Kindberg in die Oberliga wechseln, ein Schritt, der sowohl für ihn als auch für den Verein große Bedeutung hat. Zudem verlassen auch Kevin Wagner, Sahsudin Smajlovic und Emir Mujanovic den Verein, während Luca Koraus sich nach Trofaiach orientiert. Es wird spannend zu sehen, wie sich Proleb ohne diese Leistungsträger entwickeln wird.

Ein Blick auf die Konkurrenz

Doch nicht nur Proleb sorgt in der Unterliga Nord B für Schlagzeilen. Im direkten Duell der Verfolger musste der SV Hinterberg eine 0:2-Niederlage gegen DSV Leoben II hinnehmen. Die Tore für Leoben erzielten Denis Zec und Maximilian Gutmann, was Hinterberg zusätzlich unter Druck setzt. Die personellen Veränderungen setzen sich auch hier fort: Hinterberg-Trainer Florian Dolinar wird in Zukunft lediglich als Co-Trainer fungieren, und zwei Spieler, darunter Kapitän Maximilian Huber, haben ihre Karriere beendet.

Im Gegenzug durfte der SV St. Lorenzen/Kfd. jubeln, die ATuS Niklasorf mit einem beeindruckenden 8:0 vermöbelten. Hier trafen gleich mehrere Spieler in den Mittelpunkt: Frühstück und Holzer gelangen jeweils zwei Tore, während Faschingbauer und Reicher per Elfmeter erfolgreich waren. Manuel Faschingbauer, der nach über 700 Spielen und 250 Toren seine Karriere beendet, wurde besonders gefeiert.

Enger Wettbewerb in der Unterliga

Der FC Pöls hatte weniger Glück und unterlag Rapid Kapfenberg mit 2:3. Nach dem frühe Tor von Clemens Seidlinger in der 10. Minute sah es zunächst gut aus, doch die Kapfenberger drehten das Spiel und sorgten für frustrierende Momente bei den Pöls-Anhängern. Trotz der Niederlage zeigte die Mannschaft

Kampfgeist und schnupperte am Unentschieden.

Die Saison neigt sich dem Ende zu, und die letzten Spiele werden für die Teams entscheidend sein. Die Tabelle bleibt spannend, und die Ergebnisse zeigen, dass in der Unterliga Nord B jeder Punkt zählt. Weitere Informationen und aktuelle Berichte über die Amateurwettbewerbe finden Interessierte auf der Seite von **Kicker**.

Mit dem Vizemeistertitel hat der FC Proleb ein tolles Ergebnis erzielt und zeigt, dass großes Potenzial in der Mannschaft steckt. Die nächsten Schritte werden entscheidend sein, denn die Geschichte von Proleb hat noch lange nicht das letzte Kapitel erreicht.

Details	
Ort	Kapfenberg, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• www.ligaportal.at• www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at